



An die
Damen und Herren
von Presse, Hörfunk und Fernsehen und Online

12.11.2015
Seite 1 von 2

Pressesprecherin
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1399
Telefax 0211 837-1612

nina.heil@stk.nrw.de
www.mbem.nrw

Terminhinweis

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Minister für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien und Chef der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen, Franz-Josef Lersch-Mense, und der Leiter des Informationsbüros des Europäischen Parlaments in Deutschland, Frank Piplat, laden herzlich ein zur Vorführung der drei Finalisten-Filme beim diesjährigen LUX-Filmtag des Europäischen Parlaments in NRW.

Zeit: Montag, 16. November 2015, ab 17.00 Uhr

Ort: Lichtburg Essen, Kettwiger Str. 36, 45127 Essen

Der Filmpreis ehrt europäische Filmproduktionen, die eine gesellschaftliche Debatte über Werte und soziale Themen in Europa anstoßen. Seit 2012 werden die drei Wettbewerbsfilme auch in NRW unter der Schirmherrschaft des Europaministers gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Programm:

17:00 Uhr Film: Mediterranea (Italien, Frankreich, USA, Deutschland, Katar 2015), Regie: Jonas Carpignano. Der Burkiner Ayiva versucht einen Weg zu finden, um für seine Schwester und seine Tochter zu sorgen. Er nutzt seine Stellung in einem illegalen Schmugglerring aus, um sich selbst und seinem besten Freund Abas ein neues Leben auf einem anderen Kontinent zu ermöglichen.

18:50 Uhr Diskussionsrunde:

- Sabine Verheyen, Abgeordnete des Europäischen Parlaments, Mitglied im Ausschuss für Kultur und Bildung
- Jürgen Hein, Staatskanzlei, Leiter der Abteilung Europa, internationale Angelegenheiten und Medien
- Peter Paul Huth, LUX-Filmpreis-Jury und Film-Kritiker bei ZDF/3sat
- Moderation: Prof. Dr. Lisa Gotto, Internationale Filmschule Köln

20:00 Uhr Film: Mustang (Frankreich, Deutschland, Türkei, Katar 2015), Regie: Deniz Gamze Ergüven. Fünf Schwestern aus einem türkischen Dorf lassen sich auf ihrem Nachhauseweg von der Schule auf unschuldige Spiele mit einigen Jungs ein. Der unmoralische Charakter ihres Spiels löst einen Skandal mit unvorhersehbaren Folgen aus.

22:00 Uhr Film: Urok (Die Lektion) Regie: Kristina Grozeva und Petar Valchanov (Bulgarien, Griechenland 2015). Eine junge bulgarische Lehrerin versucht einem ihrer Schüler, den sie des Diebstahls beschuldigt, eine Lektion über Gut und Böse zu erteilen. Gelingt es ihr jedoch – nachdem sie Schulden bei einem Kredithai aufgenommen hat – selbst den richtigen Ausweg zu finden?

Alle Filme werden in der Originalfassung mit deutschen Untertiteln gezeigt. Wegen des begrenzten Platzkontingents ist eine vorherige Anmeldung bis 13. November 2015 erforderlich: Telefonisch: 030 2280 1000 – Per E-Mail: veranstaltungen-berlin@ep.europa.eu.

Mehr Informationen zum LUX-Preis und zur Abstimmung über den Publikumsfavoriten finden Sie hier:

www.luxprize.eu und www.facebook.com/LUX.Cinema.Prize.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Nina Heil